



KNIETIEF IM CHAMPAGNER

Die Skisaison in der westkanadischen Provinz Alberta dauert bis in den Mai hinein. Der aufgrund geringer Luftfeuchtigkeit sehr leichte und trockene «Champagne»-Pulverschnee lockt Besucher auf die traumhaften Pisten der berühmten Nationalparks von Banff und Jasper. Calgary ist dabei idealer Ausgangspunkt für einen Winterurlaub in den Nationalparks der Kanadischen Rockies, die sowohl per Mietwagen als auch mit Shuttle-Bussen gut erreichbar sind. Die drei im Banff National Park gelegenen Weltklasse-Skigebiete Banff/Mt. Norquay, Lake Louise und Sunshine Village, sind als «Ski Big 3» mit nur einem Skipass («Tri-Area Lift Ticket») befahrbar. Darin inbegriffen ist auch ein kostenloser Transfer, den die Besitzer von den meisten Hotels aus in Anspruch nehmen können. Dem Wintervergnügen steht also nichts mehr im Wege, frei nach dem Motto: Anschnallen, abfahren und eintauchen in den berühmten «Champagne Powder».

www.travelalberta.com

RÜCK-VOR-WECHSELSCHRITT

Karibik, Lebensfreude, Musik – da bewegen sich die Füße wie von selbst! Auf der niederländischen Karibikinsel Aruba können Urlauber nun Tanzkurse belegen und die bei den Einheimischen beliebten Tänze lernen. Neben Salsa und dem fröhlich-schnellen Merengue zählen dazu auch der bei uns weniger bekannte, sinnlich-körperbetonte Bachata oder Zumba, eine Mischung aus lateinamerikanischen Elementen, Hip-Hop und Aerobic. Die Schule ArubaSalsa hat sich auf lateinamerikanische Tänze spezialisiert. Ihre Inhaber Sabine van Leuken und Reggie Bermudez lieben vor allem den Salsa. Ihr Können geben sie Schritt für Schritt in 1,5-stündigen Kursen (25 US-Dollar pro Person) oder als Privatunterricht (50 US-Dollar pro Person und Stunde) weiter. In Arubas grösster Shopping Mall Palm Beach Plaza können Urlauber nicht nur auf 15000 Quadratmetern durch Geschäfte bummeln, sich in den Restaurants stärken oder ins Kino gehen, sondern jetzt auch das Tanzbein schwingen. Lebensfreude und Kontakt zu den Einheimischen zum Nulltarif inklusive!

www.aruba.de



PERFEKTES WEIHNACHTSGESCHENK

Eine Phantasie Realität werden lassen, das hat sich das 6 Sterne Conrad Maldives Rangali Island mit dem «Luxury of Being Yourself» Package zum Motto gemacht. Dieses Luxus-Package ermöglicht es den Gästen, einen Abend lang mit der Luxus-Yacht des Hotels in den Sonnenuntergang zu fahren, mit an Bord die besten Weine, kulinarische Köstlichkeiten und musikalische Unterhaltung. Aus über 25000 Weinen des resorteigenen Weinkellers suchen sie sich ihre Lieblingsweine aus, die dann an Bord der Yacht vom Sommelier serviert werden, zum Beispiel einen 1947 Chateau Mouton Rothschild oder einen 1982 Chateau Petrus. Ebenso an Bord ist Chefkoch Mark Rowsell-Turner, der ein einmaliges Festmahl mit den Lieblingszutaten und -gerichten der Gäste zusammenstellt. Unter dem Sternenhimmel spielen die Musiker die Lieblingslieder des Paares. Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Verliebte!

www.conradmaldives.com



MEILEN SAMMELN

Ab sofort können airberlin Passagiere auch auf Flügen mit dem Codeshare-partner American Airlines Meilen sammeln. Die Vielfliegerprogramme topbonus und AAdvantage kooperieren seit Ende September. Kunden des airberlin Meilenprogramms topbonus können damit im gesamten American Airlines Streckennetz Prämienmeilen sammeln. Auch das Einlösen von Meilen für Prämienflüge ist möglich. AAdvantage Kunden können sowohl auf airberlin als auch auf NIKI Flügen Meilen sammeln und einlösen. topbonus Kunden geben zum Meilensammeln bei der Buchung einfach ihre topbonus Nummer an oder legen die topbonus Karte am Check-in Schalter vor. Die auf dem American Airlines Flug gesammelten Meilen werden automatisch dem topbonus Konto gutgeschrieben.

www.airberlin.com

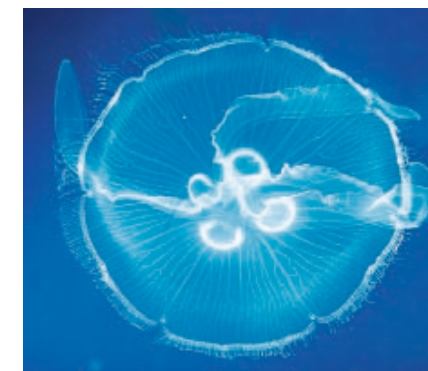
VIP-ABFLUG IN MUSCAT

Eleganter Reiseauftakt in Muscat: First Class-Passagiere der Premium Boutique-Airline Oman Air kommen ab sofort in den Genuss eines exklusiven Transfers in der Audi A8-Limousine von der First Class Lounge zum Flugzeug. Erst vor einem Jahr hatte die Fluggesellschaft die VIP-Lounge am Flughafen der omanischen Hauptstadt eröffnet. Gäste können sich hier mit kostenlosen Massagen sowie erlesenen Speisen und Getränken vor ihrem Abflug verwöhnen lassen. Neben der kürzlich eröffneten Lounge in Muscat sowie den eleganten Audi A8-Limousinen erwartet den Gast von Oman Air auch in der Luft ein Maximum an Luxus. Die First Class umfasst sechs Sitze in Mini-Suiten, die sich auf Wunsch in ein extra langes Bett verwandeln lassen. Darüber hinaus erwarten den Passagier eine Lounge-Ecke sowie volle Handynutzung und WLAN-Internetverbindung im gesamten Flugzeug. Ein umfangreiches On-Demand-Unterhaltungsprogramm, Live-TV sowie ein Bildschirm von beinahe 60 Zentimeter Durchmesser sorgen darüber hinaus für Unterhaltung.

www.omanair.com

TRANSPARENTE SCHÖNHEITEN

Quallen zählen zu den ältesten Tieren der Erdgeschichte, seit über 500 Millionen Jahren leben diese scheinbar einfachen gallertartigen Organismen in unseren Weltmeeren. Über 2500 unterschiedliche Arten sind bekannt, von denen einige jetzt im Shedd Aquarium in Chicago zu bestaunen sind: Die Ausstellung «Jellies» zeigt Gattungen mit exotischen Namen wie die Atlantische Seenessel, die Mondqualle und die gepunktete Lagunenqualle und liefert interessante Einblicke in das faszinierende Leben der Nesseltiere. Zu rund 95 Prozent bestehen Quallen aus Wasser, sie haben weder Blut noch Knochen oder gar ein Gehirn. Die einmalige Ausstellung «Jellies» zeigt, wie die lichtdurchlässigen Tiere in den gefährlichen Weiten des Ozeans trotz



dieser scheinbaren Nachteile überleben, wie sie mit ihren brennenden Tentakeln auf Beutezug gehen und sich gegen ihre Fressfeinde verteidigen. «Jellies» ist ein lehrreicher Spass für Gross und Klein und bis 28. Mai 2012 im Shedd Aquarium zu erleben.

www.gochicago.de

NOSTALGIEREISE IN DAS KUBA DER 50ER

Auf den Pfaden von Hemingway wandeln, in die Geheimnisse der Zigarren- und Rumkunst eingeweiht werden oder mit einem nostalgischen Zug durch landestypische Natur fahren – all das ist «Havanna Connaisseur». Mit dieser neuen achttägigen Reise liegt der Kuba-



Spezialist Cuba Real Tours voll im Trend, denn die Insel ist stark im Kommen. Havanna in den 50er-Jahren ähnelte dem heutigen New York und übertraf alles, was das Nachkriegs-Amerika zu bieten hatte: Trendige Bars, prächtige Hotels und aufregende Architektur verschmolzen zum heissesten Hot Spot der Karibik. Stillecht in amerikanischen Oldtimern steuert man die Orte in Kuba an, wo einst schon Hemingway verweilte. Des Weiteren steht eine Tour zu drei berühmten Tabakplantagen oder zum «Diplo Golf», auf welchem Che Guevara Fidel Castro das Spielen beibrachte, auf dem Programm? «Havanna Connaisseur» – das ist eine Melange aus Lebensfreude, Selbstironie und kulinarischen Genüssen.

www.cubarealtours.com